

	<p>Objekt: Salonina</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 04391</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste der Salonina mit Diadem auf Mondsichel nach r.

Rückseite: Gallienus steht nach r. und erhält eine Victoria von Roma, die nach l. sitzt und in der l. Hand einen Speer hält. Oben zwischen beiden Figuren ein Lorbeerkranz mit Punkt.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.89 g; Durchmesser: 22 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 258-260 n. Chr.

wer

wo Asia (Provinz)

Hergestellt wann 258-260 n. Chr.

wer

wo Samosata

Beauftragt wann

wer

Valerian (200-260)

wo

Beauftragt wann

	wer	Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)
	wo	
Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Salonina (300-268)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Vorderer Orient

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar (ANT)
- Frau
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- A. Alföldi, Die Hauptereignisse der Jahre 253-261 n. Chr. im Orient im Spiegel der Münzprägung, in A. Alföldi, Studien zur Geschichte der Weltkrise des 3. Jahrhunderts nach Christus (1967) 131 Taf. 27,5 (Samosata, 2. Emission, 258-260 n. Chr.).

- MIR 36 Nr. 1701 o (Samosata, 3c. Emission, 258-260 n. Chr.).
- RIC V-1 Nr. 67.3 (Asia?, 255-256 n. Chr.).